



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Probstzella (PROBS/GV/01/2016) vom 03.02.2016

Anwesend:

Bürgermeister

Klaus Robert Pfeiffer

1. stellv. Bürgermeister

Ernst Jöhnk

2. stellv. Bürgermeister

Frank Arp

Mitglieder

Ralf Debus

Karl Heinz Fahrenkrog

Jörg Fister

Hartmut Frischbier

Karl-Heinz Geest-Hansen

Axel Niebuhr

Jutta Niebuhr

ab TOP 6

Petra Pluhar

Rolf Timm

Gäste

Özlem Erdem-Wulff

Thomas Pahlke

Presse

Astrid Schmidt

Protokollführer/in

Manfred Aßmann

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 22:32 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probstzella, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen" -
Kaminsaal-

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.12.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Verabschiedung ausscheidender Gemeindevertreter/innen
6. Verpflichtung neuer Gemeindevertreter/innen
7. Wahl von Mitgliedern in den Bau- und Umweltausschuss sowie in den Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss
8. Wahl einer/eines Vorsitzenden und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für den Bau- und Umweltausschuss
9. Wahl von stellvertretenden Ausschussmitgliedern der Fraktionen
10. Auftragserteilung FFw.-Fahrzeug HLF 20, LOS 1 und LOS 2
11. Beschluss über die Ausschreibung FFw.-Fahrzeug HLF 20, LOS 3 Beladung
12. Vertragsangelegenheiten
- 12.1. Kindertagesstätten-Vertragsangelegenheiten (Anpassung des Trägerschaftsvertrages) PROBS/BV/141/2015
- 12.2. Beratung über die Verträge über die Hausmeistertätigkeiten für die gemeindeeigenen Grundstücke
13. Beratung über die Ausschreibung für den Verkauf eines gemeindeeigenen Grundstückes im Pommernring (ehemaliger Spielplatz)
14. Beratung über den Breitbandausbau in der Gemeinde
15. Verschiedenes / Mitteilungen über den Stand der Beschlüsse der GV-Sitzung vom 17.12.2015
16. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Pfeiffer eröffnet um 19.30 Uhr die Gemeindevertretersitzung und stellt fest, dass die Gemeindevertreter mit Schreiben vom 21.01.2016 unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen wurden. Die Versammlung ist mit 11 Gemeindevertretern gemäß § 38 GO beschlussfähig. Er begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die anwesenden Bürger und Gäste, Frau Erdem-Wulff, den Wehrführer, Frau Schmidt von der Presse sowie Herrn Aßmann vom Amt.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Keine Änderungen.

Beschluss:

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über die vorliegende unveränderte Tagesordnung.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Keine.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.12.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Pfeiffer gibt den in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschluss zu Tagesordnungspunkt 17 bekannt:

Der Winterdienst / die Hausmeistertätigkeiten für die DRK-Kindertagesstätte wurden an den Hausmeister-Service-Probstei vergeben.

TO-Punkt 5: Verabschiedung ausscheidender Gemeindevertreter/innen

Bürgermeister Pfeiffer verabschiedet die ausgeschiedenen Gemeindevertreter und spricht seine Danksagungen aus.

„Herr Rehder ist am 02.01.2016 aus persönlichen Gründen als Gemeindevertreter zurückgetreten und schied damit auch aus dem Bau- und Umweltausschuss und dem Arbeitskreis Breitband aus. Herr Rehder wurde am 22.04.2003 als bürgerliches Mitglied in den Bau- und Umweltausschuss gewählt. Am 19.04.2005 rückte er dann als Gemeindevertreter nach. Bis zur Kommunalwahl 2008 war er Mitglied im Bau- und Umweltausschuss und stellvertretender Vorsitzender des Jugend- und Sozialausschusses. Bei den Kommunalwahlen 2008 und 2013 wurde Herr Rehder direkt in die Gemeindevertretung gewählt und saß im Bau- und Umweltausschuss. Als profunder Kenner der technischen Seite des Internets und der Breitbandversorgung wurde er im Jahr 2015 als zweiter Sprecher in den Arbeitskreis Breitband in Probsteierhagen gewählt. In allen Fraktionen hat sich Herr Rehder tatkräftig mit großem Fachwissen und äußerst engagiert eingebracht. Wir verlieren mit ihm einen Streiter für die Sache. Herr Rehder ist gestern in Urlaub gefahren und deshalb heute nicht anwesend. Den Ehrenteller der Gemeinde nebst Urkunde werde ich ihm bei Rückkehr überreichen.

Am 03.01.2016 ist Frau Erdem-Wulff als Gemeindevertreterin aus persönlichen, beruflichen und gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Frau Erdem-Wulff wurde am 31.08.2011 als Nachfolgerin für den verstorbenen Gerd Doerk in die Gemeindevertretung gewählt und wurde Mitglied im Werk- und Verkehrsausschuss und Ausschuss für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes. Am 26.06.2013 wurde Frau Erdem-Wulff als Gemeindevertre-

terin und als Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses gewählt. Sie war darüber hinaus Mitglied im Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss und stellvertretendes Mitglied im Werk- und Verkehrsausschuss und Ausschuss für die Belange des Schlosses Hagen und im Finanz- und Lenkungsausschuss. Durch ihre ruhige und besonnene Art hat Frau Erdem-Wulff in den männerdominierten Ausschüssen ausgleichend gewirkt. Mit ihrem Ausscheiden hat die Gemeindevertretung eine kompetente und engagierte Mitarbeiterin verloren.“

Herr Pfeiffer überreicht einen Blumenstrauß und die Urkunde.

„Ich wünsche den nun ehemaligen Gemeindevertretern für die Zukunft alles Gute und persönliches Wohlergehen. Ich würde mich freuen, wenn sie auch weiterhin die Gemeindepolitik mit Interesse verfolgen und begleiten.“

TO-Punkt 6: Verpflichtung neuer Gemeindevertreter/innen

Frau Jutta Niebuhr rückt für Frau Erdem-Wulff in die Gemeindevertretung nach. Die Richtigkeit des Nachrückens gemäß § 44 GKWG wurde durch den Wahlleiter des Amtes Probstei festgestellt. Gemäß §33 Abs. 5 GO wird Frau Niebuhr durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet.

Eine Nachfolge für den ausgeschiedenen Gemeindevertreter Rehder ist noch nicht entschieden und könnte in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung folgen.

TO-Punkt 7: Wahl von Mitgliedern in den Bau- und Umweltausschuss sowie in den Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss

Durch das Ausscheiden von Frau Erdem-Wulff kommt es in allen Ausschüssen der Gemeinde zu Veränderungen. Der Fraktionsvorsitzende der SPD, Herr Niebuhr, hat hierzu eine Liste über die Neubesetzung durch SPD-Mitglieder und andere eingereicht. Diese Liste ist der Gemeindevertretung mit der Einladung zur heutigen Sitzung überreicht worden.

Über diesen Vorschlag kann nach Verhältniswahl, in geheimer Wahl oder en bloc abgestimmt werden. Es besteht Einvernehmen durch Handzeichen und en bloc über die Vorschläge abzustimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Karl-Heinz Geest-Hansen als Mitglied in den Bau- und Umweltausschuss.

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Ralf Debus als Mitglied in den Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss.

Stimmberechtigte: 12			
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Wahl einer/eines Vorsitzenden und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für den Bau- und Umweltausschuss

Gemäß § 46 Abs. 5 i.V.m. § 33 Abs. 2 GO erfolgt die Wahl eines neuen Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden für den Bau- und Umweltausschuss auf Vorschlag der SPD-Fraktion einvernehmlich en bloc und per Handzeichen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Jörg Fister zum Vorsitzenden und Herr Axel Niebuhr zum stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses.

Stimmberechtigte: 12			
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Herr Fister und Herr Niebuhr bedanken sich für die Wahl. Herr Fister teilt mit, dass die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 01.03. um 19:30 Uhr stattfindet. Frau Erdem-Wulff ist herzlich eingeladen.

TO-Punkt 9: Wahl von stellvertretenden Ausschussmitgliedern der Fraktionen

Wahl von stellvertretenden Ausschussmitgliedern auf Vorschlag der SPD-Fraktion einvernehmlich en bloc und per Handzeichen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt nachfolgende stellvertretende Ausschussmitglieder:

Werk- und Verkehrsausschuss und Ausschuss für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes

Karl-Heinz Geest-Hansen,
Jutta Niebuhr

Bau- und Umweltausschuss

Ernst Jöhnk,
Jutta Niebuhr

Finanz- und Lenkungsausschuss

Ralf Debus,
Axel Niebuhr

Generationen-, Sozial und Kulturausschuss

Ernst Jöhnk,
Axel Niebuhr

Stimmberechtigte: 12			
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Auftragserteilung FFw.-Fahrzeug HLF 20, LOS 1 und LOS 2

In der Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses und Ausschusses für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes vom 20.01.2016 wurde ausführlich über die eingegangenen Angebote für Los 1 und Los 2 des zu beschaffenden FF-Fahrzeugs HLF 20/16 gesprochen und eine Empfehlung für die Gemeindevertretung beschlossen.

Herr Fahrenkrog erläutert das Ergebnis der Ausschreibung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Kauf des Fahrgestells (Los 1) der Firma MAN zum Angebotspreis von 81.891,00 €.

Die Gemeindevertretung beschließt den Kauf des Aufbaus (Los 2) für das Löschfahrzeugs HLF 20/16 der Firma Schlingmann zum Angebotspreis von 224.789,81 €.

Stimmberechtigte: 12			
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beschluss über die Ausschreibung FFw.-Fahrzeug HLF 20, LOS 3 Beladung

Ebenfalls in der Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses und Ausschusses für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes vom 20.01.2016 wurde ausführlich über die Ausschreibung von Los 3, der Beladung für das zu beschaffende FF-Fahrzeugs HLF 20/16, gesprochen und eine Empfehlung für die Gemeindevertretung beschlossen.

Herr Fahrenkrog erläutert das Ergebnis der Beratung.

Bürgermeister Pfeiffer ergänzt, dass mit einer Lieferzeit von ca. 16 Monaten gerechnet werden muss. Insgesamt wird die Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeugs etwa 400.000,00 € kosten. Dem können Zuschüsse in Höhe von 82.100,00 € gegengerechnet werden. Ebenso ein kleiner Erlös aus dem Verkauf des alten TLF.

Bürgermeister Pfeiffer unterbricht die öffentliche Sitzung von 20:07 Uhr bis 20:13 Uhr um Fragen aus der Öffentlichkeit zu diesem TOP zuzulassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Ausschreibung von Los 3 für die Beladung des FFW-Fahrzeugs HLF 20/16 gemäß der vorgelegten Beladungsliste mit Zusatzbeladungsliste. Zur Abgabe von Angeboten sind mindestens 5 Fachfirmen aufzufordern. Die Ausschreibung ist durch die Amtsverwaltung durchzuführen.

Stimmberechtigte: 12			
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Vertragsangelegenheiten

**TO-Punkt 12.1: Kindertagesstätten-Vertragsangelegenheiten (Anpassung des Trägerschaftsvertrages)
Vorlage: PROBS/BV/141/2015**

Dieser Änderungsvertrag basierend auf den Regelungen des § 18 KiTaG wurde im Finanz- und Lenkungsausschuss, im Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss und in der Gemeindevertretersitzung am 17.12.2015 angesprochen.

Da es noch offene Fragen zu einzelnen Punkten gab, wurde der Änderungsvertrag an den Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss verwiesen. Darüber hinaus wurde der Bürgermeister beauftragt, mit Rechtsanwalt Nebendahl ein Gespräch herbeizuführen.

Dieses Gespräch fand am 13.01.2016 unter Beteiligung von Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Generationen-, Sozial- und Kulturausschusses statt.

Hierbei wurden alle offenen Fragen geklärt.

Die Notwendigkeit, in einer Kindertageseinrichtung mit zwei oder mehr Vormittagsgruppen gemäß § 18 Abs. 1 Satz 1 KiTaG einen Beirat einzurichten, wurde nochmals eindeutig erklärt. Er ist nach § 18 Abs. 1 Satz 2 KiTaG zu gleichen Teilen aus Mitgliedern der Elternvertretung, Vertreterinnen und Vertretern der pädagogischen Kräfte und des Trägers zu besetzen. Bei Kindertageseinrichtungen, die nicht von einem öffentlichen Träger betrieben werden, sind Vertreterinnen und Vertreter der Standortgemeinde hinzuzuziehen.

Ebenso wurde die Notwendigkeit eines übergemeindlichen Gremiums, eines sogenannten Kuratoriums, erklärt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vertrag zur Änderung des Vertrages über den Betrieb einer Kindertagesstätte vom 15.05.1997 in der Fassung der Anlage zur Verwaltungsvorlage zu und ermächtigt den Bürgermeister dazu, diesen abzuschließen.

Stimmberechtigte: 12			
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12.2: Beratung über die Verträge über die Hausmeistertätigkeiten für die gemeindeeigenen Grundstücke

In der Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses und Ausschusses für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes vom 20.01.2016 wurden die Angebote des Hausmeister-Service ausführlich besprochen. Mit dem Verkauf der Gebäude Jürgenskoppel 11, 25,27 und 27a war eine Anpassung des bestehenden Vertrages erforderlich geworden. Bürgermeister Pfeiffer erläutert die Abrechnung aus dem bestehenden Vertrag des Jahres 2015. Insgesamt sei man mit den erbrachten Leistungen und der Abrechnung sehr zufrieden. Neu hinzukommen sollen der Kindergarten und das Schloss Hagen.

Herr Fahrenkrog ergänzt, dass der neue Vertrag ausgewogen ist und u.a. eine kürzere Kündigungsfrist vorsieht.

Der Beschluss über den neu abzuschließenden Änderungsvertrag erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

TO-Punkt 13: Beratung über die Ausschreibung für den Verkauf eines gemeindeeigenen Grundstückes im Pommernring (ehemaliger Spielplatz)

Die Gemeinde Probsteierhagen plant seit der Bitte von Bürgern in einer Einwohnerversammlung im Jahr 2014 eine Umgestaltung des Dorfplatzes zu einem generationsübergreifenden Kommunikationszentrum. In dieses Kommunikationszentrum soll auch eine Kinderspielfläche integriert werden.

Der etwa 100 m in südwestlicher Richtung liegende Spielplatz am Pommernring würde damit nicht mehr benötigt und könnte über eine Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 von einer Spielplatzfläche zu einer Wohnbaufläche entwickelt werden.

Hierüber besteht jedoch keine einheitliche Meinung in der Gemeindevertretung. Einige Mitglieder sprechen sich für eine Instandsetzung des bestehenden Spielplatzes aus. Es folgt eine angeregte Diskussion, in der Argumente wie, „den Spielplatz wieder herzurichten kostet viel Geld“, „Zuschüsse über die Aktivregion gibt es nur für eine neue Spielfläche“, „an der Schule steht eine Schulhofumgestaltung an, die man berücksichtigen müsse“, „der vorhandene Spielplatz ist inzwischen eine grüne Lunge, die man erhalten sollte“, „es gibt nur 4 im Bereich Pommernring gemeldete Kinder“. Bürgermeister Pfeiffer verweist auf die Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion in der Sitzung des Werk- und Verkehrsausschusses und Ausschuss für die Belange des Schlosses Hagen und seines Umfeldes vom 29.10.2015. Darin hatte sich der Ausschuss mit 4 zu 2 Stimmen für die Neuanlage des Spielplatzes im oberen Bereich des Dorfplatzes ausgesprochen. Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

1. Eine Beschlussfassung über die Ausschreibung zum Verkauf des gemeindeeigenen Grundstückes im Pommernring (ehemaliger Spielplatz) wird vorerst zurückgestellt.
2. Die Umwidmung des Grundstückes wird zur weiteren Beratung an den Bau- und Umweltausschuss verwiesen.
3. Durch den Bau- und Umweltausschuss ist Kontakt mit einem Planungsbüro zur Erstellung eines Gutachtens über eine mögliche Bebauung aufzunehmen. Als Büro wird das „Städteplanungsbüro Jänicke und Blank“ vorgeschlagen.
4. Das Gutachten sollte zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorliegen. Nach Vorlage des Gutachtens wird über eine Ausschreibung zum Verkauf des Grundstückes entschieden.

Stimmberechtigte: 12			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Beratung über den Breitbandausbau in der Gemeinde

Bürgermeister Pfeiffer berichtet über die bereits erfolgten Aktivitäten der Gemeinde Probsteierhagen zum Breitbandausbau.

- Beschluss über CDU-Fraktionsantrag zur Durchführung einer Studie zur Förderung der Breitbandversorgung im Gemeindeentwicklungsausschuss am 12.11.2012,
- Beschlussfassung in der GV-Sitzung am 15.04.2014,
- Beschlussfassung zu gemeinsamem Vorgehen mit der SPD im Finanz- und Lenkungsausschuss am 17.06.2015,
- Konstituierende Sitzung des AK-Breitband der Gemeinde Probsteierhagen am 28.07.2015,
- Ausschreibung öffentliches Interessenbekundungsverfahren am 11.08.2015,
- Meldungen der Fa. TNG und Kabel Deutschland für Gespräche, Fa. Deutsche Glasfaser macht Angebot mit kostenfreiem Glasfaserausbau bis ins Haus (FTTH – fiber to the home) ausgenommen sind Wulfsdorf und Petersberg, keine Meldung der Dt. Telekom,
- Vorstellung der Fa. Deutsche Glasfaser am 13.11.2015,

- Gespräch in Wankendorf mit Verantwortlichen am 08.12.2015 über Erfahrungen zum dortigen Breitbandausbau,
- 18.12.2015 - Mail der Dt. Telekom über kostenfreien Ausbau der KVZ mit Glasfaser,
- 06.01.2016 – Sitzung des AK-Breitband, Vertragsentwürfe gehen an RA Krück,
- 15.01.2016 – Gespräch mit RA Krück,
- 29.01.2015 – Eingang rechtliche Bewertung durch RA Krück (Mail)

Dies seien die Fakten, so erklärt Bürgermeister Pfeiffer. Er fügt hinzu, dass die Dt. Telekom den kostenfreien Ausbau der KVZ nur aufgrund der Aktivitäten in der Probstei angeboten hat.

Herr Fister erkundigt sich, ob die Bedenken des RA Krück schon eingearbeitet und an die Fa. Deutsche Glasfaser gegeben wurden.

Bürgermeister Pfeiffer erklärt, dass die Fa. Deutsche Glasfaser im I. Quartal 2017 mit dem Ausbau anfangen wird, wenn die Gemeinde einen entsprechenden Beschluss fasst und eine Akzeptanzabfrage mindestens 40 % erreicht. Der Ausbau wird dann in etwa einem halben Jahr fertig gestellt sein. Die Beschlussfassung erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

TO-Punkt 15: Verschiedenes / Mitteilungen über den Stand der Beschlüsse der GV-Sitzung vom 17.12.2015

Bürgermeister Pfeiffer teilt mit.

- TOP 6, Änderung der Hauptsatzung, die Hauptsatzung wurde in neuer Form in der letzten Woche im Probsteier Herold veröffentlicht, Frau Otto aus dem Amt wurde gebeten, eine Lesefassung zu erstellen,
- TOP 9, Fortführung Kanalkataster für Niederschlagswasser wurde an Ing. Büro Hauck erteilt, eine Kostenschätzung liegt noch nicht vor,
- TOP 10, Wegenutzungsvertrag Gas mit den Stadtwerken Kiel wurde vom Bürgermeister am 22.01.2016 unterschrieben,
- Filmung des Regenwasserkanals in Schrevendorf durch Fa. Remondis wurde in Auftrag gegeben, Arbeiten sind noch nicht durchgeführt,
- Die große Eiche im Park hat sich am Di. 02.02.16 um 14:40 Uhr endgültig zur Ruhe gelegt. Eine Parkbegehung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht findet am Do. 04.02.16 um 09:00 Uhr statt.
- Termin für die Einwohnerversammlung ist der 16.02.2016 um 19:00 Uhr, die Fa. Deutsche Glasfaser wird sich dort vorstellen.

TO-Punkt 16: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 12			
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Bürgermeister Pfeiffer schließt um 21.35 Uhr die heutige öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Die Sitzung der Gemeindevertretung wird um 21.38 Uhr als nichtöffentliche Sitzung fortgesetzt.

gesehen:

Klaus Pfeiffer
- Bürgermeister -

Manfred Aßmann
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -